

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Nutzungsbedingungen regeln die Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme des WLAN-Zugangs der Mecklenburgischen Bäderbahn Mollie GmbH, Fritz-Reuter-Straße 1, 18225 Kühlungsborn (nachfolgend: „MBB“) durch die Gäste.

(2) Die MBB stellt dem Gast das WLAN zu den nachfolgenden Bedingungen zur Verfügung. Es gilt die jeweils aktuelle Fassung dieser Nutzungsbedingungen, die dem Gast bei der Anmeldung zum Hotspot abrufbar gemacht wird. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Gastes finden keine Anwendung. Dies gilt auch, wenn die MBB solchen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.

§ 2 Zugang und Nutzen

(1) MBB stellt dem Gast einen Zugang zum Internet in Form eines WLAN-Zugangs (nachfolgend auch: „Hotspot“) zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung. Es handelt sich nicht um einen öffentlich zugänglichen Telekommunikationsdienst, sondern um ein internes WLAN für Gäste der MBB.

(2) Voraussetzung für eine Nutzung ist, dass der Gast vor Nutzung des Hotspots die Geltung dieser Nutzungsbedingungen zu Beginn der Nutzung des Hotspots akzeptiert. Dies kann bei Auswahl des Hotspots als WLAN-Netz im Endgerät auf der Begrüßungsseite erfolgen.

(3) Die Bereitstellung des Hotspots richtet sich nach den technischen und betrieblichen Möglichkeiten der MBB.

Ein Anspruch der Gäste auf eine Zugangsvermittlung besteht nicht. Insbesondere gewährleistet die MBB nicht, dass der Hotspot störungs- und unterbrechungsfrei genutzt werden kann und dass bestimmte Dienste über den Hotspot genutzt werden können. Die MBB gewährleistet auch keine bestimmte Übertragungsgeschwindigkeit und/oder bestimmte Mindestbandbreite. Die MBB gewährleistet auch keine bestimmte Art und Weise des Zugangs.

(4) Die MBB ist nicht für die Virenfreiheit für die vom Gast aufgerufenen Seiten verantwortlich. Es obliegt daher allein dem Gast, Sicherheitsmaßnahmen durchzuführen, um das benutzte Gerät und die auf ihm enthaltenen Daten und Dateien vor einer Beschädigung oder missbräuchlichen Nutzung durch Dritte oder einem Zugriff Dritter zu sichern (z.B. Firewall, Virens Scanner).

(5) Die Nutzung des WLAN-Zugangs ist nur dem Gast gestattet.

§ 3 Die Pflichten des Nutzers und verbotene Handlungen

(1) Der Gast ist verpflichtet, über alle Anmeldeinformationen, die er im Zusammenhang mit der Registrierung (insbesondere Nutzernamen, Zugangscode) angegeben hat, Verschwiegenheit zu wahren.

(2) Sofern der Gast von der MBB Registrierungsdaten erhält, hat er sicher zu stellen, dass die Nutzung des Hotspots mit den Benutzerdaten ausschließlich durch den Gast erfolgt. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von den Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben oder erlangen werden, ist der Gast verpflichtet, dies der MBB unverzüglich mitzuteilen.

(3) Der Gast verpflichtet sich, im Rahmen des Zugangs und/oder der Nutzung des Dienstes Informationen zu seiner Person wahrheitsgemäß anzugeben.

(4) Der Gast ist verpflichtet, bei der Nutzung des Hotspots die geltenden Gesetze einzuhalten. Er ist für Inhalte, die er über das Gäste-WLAN einstellt, verbreitet oder abrufen, selbst verantwortlich. Dabei sind dem Gast jegliche Handlungen bei der Nutzung des Hotspots untersagt, die gegen geltendes Recht verstoßen und/oder Rechte Dritter verletzen. Insbesondere sind folgende Handlungen untersagt:

- das Einstellen, die Verbreitung, das Angebot und das Bewerben pornografischer, gegen Jugendschutzgesetze, gegen Datenschutzrecht und/oder gegen sonstiges Recht verstoßender und/oder betrügerischer Inhalte, Dienste und/oder Produkte;
- die Veröffentlichung oder Zugänglichmachung von Inhalten, durch die andere Teilnehmer oder Dritte beleidigt oder verleumdet werden;

- die Nutzung, das Bereitstellen und/oder das Verbreiten von Inhalten, Diensten und/oder Produkten, an denen Rechte (z.B. Urheberrechte, Markenrechte, Designrechte, Patentrechte) Dritter bestehen, insbesondere die öffentliche Zugänglichmachung und/oder Vervielfältigung von urheberrechtlich geschützten Werken oder sonstige urheberrechtswidrige Handlungen sowie Beihilfehandlungen hierzu.
- Der Abruf, das Bereitstellen und/oder das Verbreiten von gewaltverherrlichenden Inhalten Unabhängig von einem eventuellen Gesetzesverstoß sind dem Gast ferner folgende Handlungen untersagt:
- die Änderung der vorgegebenen DNS-Server in den Netzwerkeinstellungen des Hotspots der MBB;
- die Versendung von Junk- oder Spam-Mails sowie von Kettenbriefen;
- die Verbreitung von Viren, Trojanern und anderen schädlichen Dateien;
- die Verbreitung anzüglicher, anstößiger, sexuell geprägter, obszöner oder diffamierender Inhalte bzw. Kommunikation sowie solcher Inhalte und/oder Kommunikation, die geeignet sind/ist, Rassismus, Fanatismus, Hass, körperliche Gewalt oder rechtswidrige Handlungen zu fördern und/oder zu unterstützen;
- die Aufforderung anderer Gäste oder Dritter zur Preisgabe von Kennwörtern und/oder personenbezogener Daten;
- das unbefugte Eindringen in fremde Datennetze;
- die Übertragung von ausführbaren Routinen (z. B. Spyware, Dialer, usw.) auf Rechner anderer Gäste.

Ebenfalls untersagt ist jede Handlung, die geeignet ist, den reibungslosen Betrieb des Hotspots der MBB zu beeinträchtigen, insbesondere das System unverhältnismäßig hoch zu belasten, beispielsweise durch die Übertragung von großen Datenmengen und/oder die anhaltende Übertragung solcher Datenmengen.

(5) Der Gast ist ferner verpflichtet, seine Hardware auf die aktuellen Sicherheitspatches zu prüfen bzw. die von den Herstellern empfohlenen Sicherheitseinstellungen an seinem System zu aktivieren sowie für weitere angemessene Sicherungsmittel (z.B. Firewall, Virenschutz etc.) zu sorgen. Der Gast haftet für sämtliche Schäden aus einer Verletzung dieser Sicherungspflichten. Die MBB behält sich vor, Anschlüsse vom Netz zu trennen, falls die angeschlossenen Geräte den störungsfreien Betrieb des Unternehmensnetzes gefährden.

§ 4 Sperrung des Zugangs durch MBB

(1) Die MBB ist berechtigt, den Zugang zum Hotspot jederzeit vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass der Gast gegen diese Nutzungsbedingungen verstößt oder Anhaltspunkte bestehen, dass er hiergegen verstoßen wird.

§ 5 Haftungsfreistellung

(1) Die MBB hat das Gäste-WLAN mit technisch-organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen auf dem aktuellen Stand der Technik gegen unbefugte Nutzung abgesichert (WPA2-Verschlüsselung). MBB trägt ausdrücklich keine Haftung dafür, dass ein Dritter die über das WLAN übertragenen Daten des Gastes zur Kenntnis nimmt, mitspeichert oder modifiziert. Auch übernimmt MBB keine Haftung für den Verlust von Daten.

(2) Der Gast ist für alle Handlungen, die er im Zusammenhang mit der Nutzung des Internets über den Hotspot vornimmt, selbst verantwortlich.

(3) Der Gast stellt die MBB und die Erfüllungsgehilfen der MBB von sämtlichen Ansprüchen frei, die Dritte gegen die MBB wegen eines Verstoßes des Gastes gegen gesetzliche, insbesondere datenschutzrechtliche Vorschriften, gegen Rechte Dritter (insbesondere Persönlichkeits-, Urheber-, Marken-, Design- und/oder Patentrechte) und/oder gegen vertragliche Pflichten, Zusicherungen oder Garantien geltend machen. Dies beinhaltet auch die Kosten von Mollie und deren Erfüllungsgehilfen für die notwendige Rechtsverteidigung (Rechtsanwalts- und Gerichtskosten in gesetzlicher Höhe).

(4) Erkennt der Gast oder muss er erkennen, dass ein solcher Verstoß nach Nr. 5.3 droht, besteht die Pflicht, die MBB unverzüglich zu informieren. Ferner ist der Gast verpflichtet, im Falle der Geltendmachung von Ansprüchen im Sinne von Nr. 5.3 unverzüglich und vollständig bei der Sachverhaltsaufklärung mitzuwirken und Mollie die hierzu erforderlichen Angaben in geeigneter Weise zugänglich zu machen. Der Gast ist verpflichtet, der MBB den Schaden zu ersetzen, der aufgrund eines Verstoßes gegen diese Verpflichtung nach Nr. 6.4 entsteht.

§ 6 Haftungsbeschränkung

(1) Die MBB haftet für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen für alle verursachten Schäden unbeschränkt.

(2) Bei einfacher oder mittlerer Fahrlässigkeit haftet die MBB nur im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt. Im Übrigen trifft die MBB keine Haftung. Die MBB haftet in diesem Zusammenhang insbesondere nicht für Schäden an der Hard- oder Software sowie für Schäden wegen des Verlustes von Daten des Gastes.

(3) Soweit die Haftung der MBB nach den vorgenannten Vorschriften ausgeschlossen oder beschränkt wird, gilt dies auch für die Erfüllungsgehilfen der MBB.

§ 7 Datenschutz

(1) Die MBB trägt Sorge dafür, dass die personenbezogenen Daten des Gastes nur verarbeitet werden, soweit dies zur Leistungserbringung erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt oder vom Gesetzgeber angeordnet ist.

(2) Für den Fall, dass im Rahmen der Nutzung der Leistungen der MBB datenschutzrechtliche Einwilligungserklärungen von dem Gast eingeholt werden, wird darauf hingewiesen, dass der Gast diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

(3) Um die Leistungen des Hotspots für den Gast zu erbringen, ist die Verwendung von personenbezogenen Daten seines Endgerätes erforderlich.

Folgende Daten werden bei Nutzung des WLANs erhoben:

- IP-Adresse des Nutzer-Endgeräts (Client IP)
- Technische Daten zum Nutzer-Endgerät und Abrufvorgang (User Agent-Daten; insbesondere Name der abgerufenen Webseite, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem des Nutzers, Server- und Statuscodes).

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

In diesem Zusammenhang werden ggf. auch die MAC-Adressen von Endgeräten temporär gespeichert.

Ferner wird die MBB ggf. Protokolldaten („Logfiles“) über Art und Umfang der Nutzung der Dienstleistungen für 7 Tage speichern. Diese Daten werden nur im Verletzungsfall dem Gast zugeordnet.

§ 8 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das materielle Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Geltung von UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

(2) Wenn Sie Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, so ist unser Sitz ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht

Stand: 01.04.2024